



Informierte Eltern haben es leichter ...



kinderleicht!
Frühe Hilfen im Kreis Coesfeld



**Kommunales
Integrationszentrum**
Kreis Coesfeld

Herausgeber:

Kreis Coesfeld

Jugendamt

in Zusammenarbeit mit dem

Kommunalen Integrationszentrum

E-Mail: jugend-und-familie@kreis-coesfeld.de

Telefon: 0 25 41 / 18-0

gefördert durch:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Bundesinitiative
Frühe Hilfen



Ministerium für
Schule und Weiterbildung
des Landes Nordrhein-Westfalen



Ministerium für Arbeit,
Integration und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



© Kreis Coesfeld, August 2019
Foto Seite 6: Klaus Epele-fotolia.com

Unseren Familienwegweiser finden Sie im
Internet unter: www.kreis-coesfeld.de



Einen QR-Code-Reader für Ihr Smartphone
finden Sie im Google Play Store (Android) oder im Itunes App Store (Apple).

Herzlich Willkommen!



Liebe Eltern,

die Geburt eines Kindes ist ein besonderes Ereignis – für die spannende Zeit wünsche ich Ihnen viel Mut, Kraft sowie Gelassenheit und vor allem viel Freude. Eltern-sein ist sehr schön, aber manchmal auch anstrengend.

Damit Sie die täglichen Herausforderungen mit Ihrem Kind gut bewältigen, sind Informationen oder ein persönliches Gespräch mit Fach-Leuten eine gute Hilfe.

Die Koordinations-Stelle Frühe Hilfen des Kreises Coesfeld gibt Antworten auf Ihre Fragen und vermittelt den Kontakt zu Fach-Leuten, denn:

Informierte Eltern haben's leichter!

Ihr Landrat

A handwritten signature in blue ink, reading "Schulze Pellengahr".

Dr. Christian Schulze Pellengahr





Von uns bekommen Sie mehr Informationen zu vielen Angeboten für schwangere Frauen und Eltern mit Kindern in den ersten Lebens-Jahren.

Koordinations-Stelle Frühe Hilfen

Kreis Coesfeld, Jugend-Amt

Sie können uns anrufen. Oder eine E-Mail schicken.



fruehehilfen@kreis-coesfeld.de

Desirée Bertelsbeck / Carolin Hoschke

Telefon: 0 25 41 / 18-0

Wenn Sie Ihren Namen und Ihre Adresse nicht sagen wollen –
Kein Problem! Ihre Telefon-Nummer oder Ihre E-Mail-Adresse reichen auch. **Wir helfen Ihnen trotzdem.**

Unseren ausführlichen Familien-Wegweiser finden Sie im Internet unter: www.kreis-coesfeld.de



Die Beratungs-Angebote im Kreis Coesfeld sind für alle Familien offen, kosten-los und unabhängig von Nationalität und Religion. Alle Gespräche sind vertraulich und unterliegen der Schweige-Pflicht.

Dieser Weg-Weiser gibt Antworten auf viele Fragen:

	Seite
Wer hilft mir, wenn ich schwanger bin? Oder wenn das Baby da ist?	6
Von wem bekomme ich zusätzliche Unterstützung wenn das Baby da ist?	9
Wächst mein Kind gesund heran? Und was mache ich, wenn mein Kind krank ist?	10
Wie kann ich mein Kind besser zu verstehen lernen? Wo kann ich mich mit anderen Eltern austauschen?	11
Wen kann ich um Rat fragen, wenn ich nicht mehr weiter weiß? Wo bekomme ich Hilfe für mich und mein Kind?	12
Wer hilft mir und meinem Kind, wenn die Probleme in der Familie zu groß werden?	13
Wo kann mein Kind mit anderen Kindern zusammen spielen und gut betreut werden?	14
Wo finde ich Angebote für Familien in meiner Umgebung?	15
Wo bekomme ich Geld für mein Kind vor und nach der Geburt?	16
Wichtige Telefon-Nummern und Internet-Seiten	17

Wer hilft mir, wenn ich schwanger bin? Oder wenn das Baby da ist?

Der **Frauen-Arzt** oder die **Frauen-Ärztin** untersucht Ihren Gesundheits-Zustand und den Ihres ungeborenen Kindes während der Schwangerschaft. Alle vier Wochen können Sie zu einer Vorsorge-Untersuchung in die Praxis gehen. In den letzten zwei Monaten vor der Geburt findet die Vorsorge-Untersuchung alle 14 Tage statt.



Vom Frauen-Arzt bekommen Sie einen **Mutter-Pass**. Darin stehen Ihre Blut-Gruppe, die Ultra-Schall-Ergebnisse und weitere Kontroll-Befunde. Den Mutter-Pass sollten Sie während der Schwangerschaft ständig bei sich tragen und auch zu jeder Untersuchung mitbringen.

Der Arzt-Besuch ist freiwillig und eine gute Hilfe, damit der Arzt eventuelle Krankheiten der Mutter während der Schwangerschaft frühzeitig erkennen kann. Die Untersuchungen helfen auch dabei, Krankheiten Ihres Kindes frühzeitig zu erkennen.



Sie benötigen entweder einen Behandlungs-Schein oder eine elektronische Gesundheits-Karte – erkundigen Sie sich rechtzeitig im Rat-Haus in Ihrem Wohn-Ort.

Sie können eine Person die Sie mögen zur Untersuchung mitnehmen. So haben Sie in dieser aufregenden Situation Unterstützung und jemanden, mit dem Sie auch später noch einmal über Ihre Fragen sprechen können.

Hier finden Sie einen Frauen-Arzt:



www.kvwl.de ➡️ Arztsuche

Informationen zu Frauen-Ärzten erhalten Sie beim Gesundheits-Amt.



gesundheit@kreis-coesfeld.de

Wer hilft mir, wenn ich schwanger bin? Oder wenn das Baby da ist?

Für schwangere Frauen und Familien mit einem kleinen Kind gibt es eine **Schwangeren-Beratungsstelle**. Bei Schwierigkeiten mit dem Partner oder in der Familie unterstützen Sie Fach-Leute vor der Geburt bis zum 3. Lebensjahr Ihres Kindes. Sie informieren zu Methoden der Untersuchung vor der Geburt, in Fragen zur Sexualität und Verhütung.

Geld für das Kind:

Die Fach-Leute helfen Ihnen auch, wenn Sie nur wenig Geld verdienen oder kein gespartes Geld haben. Dann bekommen Sie Geld für die Erst-Ausstattung für Ihr Baby. Dazu gehören ein Bett und Kleidung. Sie bekommen auch Informationen zu zusätzlichen finanziellen Hilfen.



www.schwanger-und-viele-fragen.de

Kaum etwas verändert das Leben so sehr wie eine Schwangerschaft. Egal, welche Fragen, Zweifel oder Ängste Sie beschäftigen, wir sind für Sie da. Online, am Telefon oder persönlich vor Ort.

Telefon 08 00 40 40 020

Online-Beratung in: Deutsch, Türkisch, Russisch, Französisch, Englisch, Spanisch, Portugiesisch, Italienisch, Polnisch, Serbokroatisch, Chinesisch, Bulgarisch, Rumänisch, Arabisch, Persisch und Vietnamesisch.

Informationen zur Schwangeren-Beratung erhalten Sie beim Gesundheits-Amt.



stefan.kraus@kreis-coesfeld.de
birgit.deese@kreis-coesfeld.de

Wer hilft mir, wenn ich schwanger bin? Oder wenn das Baby da ist?

Die Hebamme ist eine Expertin für alle Fragen rund um Schwangerschaft, Geburt und Kinder-Pflege.

Und begleitet Sie ab der Schwangerschaft.

Jede Frau kann Hebammen-Hilfe in Anspruch nehmen.

Die Kranken-Kassen bezahlen die Hilfe von Hebammen.

Sie brauchen dafür nichts zu bezahlen.



Sie benötigen entweder einen Behandlungs-Schein oder eine elektronische Gesundheits-Karte – erkundigen Sie sich rechtzeitig im Rat-Haus in Ihrem Wohn-Ort.



Die Unterstützung einer Hebamme sichert Ihrem Kind sehr gute Bedingungen für den Start ins Leben.

Haben Sie Freundinnen oder Bekannte, die schon ein Kind bekommen haben? Vielleicht können sie Ihnen eine Hebamme empfehlen.

Hier finden Sie eine Hebamme:



www.hebammennetzwerk-muensterland.de

Informationen zu Hebammen erhalten Sie beim Gesundheits-Amt.



stefan.kraus@kreis-coesfeld.de

birgit.deese@kreis-coesfeld.de

Von wem bekomme ich zusätzliche Unterstützung, wenn das Baby da ist?

Eine Gesundheits-Fachkraft hilft Ihnen bis Ihr Kind 1 Jahr alt ist, manchmal auch bis es 3 Jahre alt ist.



Wenn Ihnen alles zu viel wird. Sie Angst haben, etwas falsch zu machen. Oder andere Sorgen dazu kommen. Zum Beispiel Streit mit dem Partner. Probleme mit der Gesundheit. Keine Arbeit.

Eine Gesundheits-Fachkraft kommt zu Ihnen nach Hause und hilft Ihnen bei vielen Sachen:

- Sie zeigt Ihnen, wie Sie das Baby füttern und wickeln sollen.
- Sie sagt Ihnen, wann Sie mit dem Baby zum Kinder-Arzt müssen.
- Sie macht Beratung. Zum Beispiel, welches Essen für Sie und das Baby gut ist. Oder was Sie machen sollen, wenn das Baby immer schreit.
- Sie hilft Ihnen mit Anträgen und Formularen. Zum Beispiel für das Eltern-Geld und das Kinder-Geld.
- Sie sagt Ihnen, welche Angebote es für schwangere Frauen und Mütter mit Babys gibt. Und bringt Sie mit anderen Müttern zusammen.
- Sie hilft Ihnen bei Problemen in der Familie.

Eine Gesundheits-Fachkraft ist für Sie da. Kosten-los. Damit Sie Ihr Kind gut versorgen können. Und damit es Ihnen und dem Baby gut geht.

Hier finden Sie eine Gesundheits-Fachkraft:

www.kreis-coesfeld.de ➔



Weitere Informationen erhalten Sie bei der Koordinations-Stelle Frühe Hilfen.



fruehehilfen@kreis-coesfeld.de

Wächst mein Kind gesund heran? Und was mache ich, wenn mein Kind krank ist?

Für Kinder gibt es Kinder-Ärzte, die Ihr Kind untersuchen, wenn es krank ist. Sie können auch in regelmäßigen Abständen zu Früh-Erkennungs-Untersuchungen gehen.



Das macht der Kinder-Arzt:

- Er untersucht Ihr Kind und stellt fest, ob es sich gut entwickelt.
- Er gibt wichtige Tipps.
- Er spricht mit Ihnen über die Impfungen. Denn Impfungen können Kinder vor vielen ansteckenden Krankheiten schützen.
- Er impft Ihr Kind.
- Er beantwortet Ihre Fragen.

Die Ergebnisse der Untersuchungen trägt der Kinder-Arzt in das **gelbe Untersuchungs-Heft** ein. Das Heft bringen Sie zu jeder Untersuchung wieder mit. Die Impfungen trägt er in den **Impf-Pass** ein. Die Untersuchungen beim Kinder-Arzt sind **kosten-los**.



Sie benötigen entweder einen Behandlungs-Schein oder eine elektronische Gesundheits-Karte – erkundigen Sie sich rechtzeitig im Rat-Haus in Ihrem Wohn-Ort.

Gehen Sie mit Ihrem Kind zu den Untersuchungen. Das ist sehr wichtig für die gesunde Entwicklung. So sorgen Sie gut für Ihr Kind.

Informationen zu den Kinder-Untersuchungen und Impfungen erhalten Sie beim Gesundheits-Amt:



gesundheit@kreis-coesfeld.de

Hier finden Sie einen Kinder-Arzt:



www.kvwl.de



Arztsuche





Wie kann ich mein Kind besser zu verstehen lernen? Wo kann ich mich mit anderen Eltern austauschen?

In Familien-Zentren und Familien-Bildungs-Stätten gibt es hilfreiche Bildungs-Angebote für Eltern und ihre Kinder. Die Angebote finden meistens in einer kleinen Gruppe statt und werden von einer speziell ausgebildeten Person begleitet. Viele Angebote sind **kosten-los**.

Mütter und Väter können dort

- die „Sprache“ des Säuglings besser verstehen lernen,
- die Entwicklung ihres Kind bewusster erleben und fördern,
- ihre Fragen zum Umgang mit dem Baby und Geschwister-Kindern stellen und
- Anregungen und Tipps für den Familien-Alltag bekommen
- mit ihrem Kind spielen und Spaß haben.

In der Gruppe lernen Sie Eltern von anderen Kindern kennen.
Sie können sich mit ihnen austauschen.

Informationen bekommen Sie bei der Koordinations-Stelle Frühe Hilfen und beim Kommunalen Integrations-Zentrum:



fruehehilfen@kreis-coesfeld.de oder ki@kreis-coesfeld.de

Wen kann ich um Rat fragen, wenn ich nicht mehr weiter weiß? Wo bekomme ich Hilfe für mich und mein Kind?

Im Kreis Coesfeld gibt es viele Fach-Leute, die Ihnen und Ihrem Kind in schwierigen Lebens-Situationen helfen. In einem persönlichen Gespräch suchen sie mit Ihnen zusammen nach Lösungen für Ihre Familie. Teilweise kommen die Mit-Arbeitenden dieser Beratungs-Stellen auch zu Ihnen nach Hause, wenn Sie das möchten. Die Beratung ist **kosten-los**.



Wer hilft mir?	Wobei?
Beratungs-Stelle für Ehe, Familie, Leben und Erziehung	Konflikte mit dem Partner, Schwierigkeiten in der Familie, mit dem Kind
Beratungs-Stelle bei Drogen- und Sucht-Problemen	übermäßiger Konsum von Alkohol, Cannabis, WiFi
Migrations-Beratungs-Stelle	Arbeits-Suche, Sprache, Integration von erwachsenen Zuwanderern
Schuldner-Beratung	Geld-Schulden
Familien-Zentrum	Suchen und Finden von Angeboten, Eltern-Kursen, Betreuung

Telefon-Nummern und Adressen von den Fach-Leuten bekommen Sie von Ihrem Jugend-Amt, im Rat-Haus in Ihrem Wohn-Ort oder im Familien-Wegweiser.



jugend-und-familie@kreis-coesfeld.de

Wer hilft mir und meinem Kind, wenn die Probleme in der Familie zu groß werden?

Das Jugend-Amt hilft Eltern oder Müttern und Vätern, die alleine mit ihrem Kind leben. Und wenn Gespräche nicht mehr ausreichen.



Hilfe für das Leben mit Kind:

Das Jugend-Amt hilft, wenn Sie mehr Unterstützung bei der Erziehung Ihres Kindes möchten. Fach-Leute organisieren dann für Sie kostenlose Hilfe. Die Hilfe kommt für einige Zeit zu Ihnen nach Hause.

Das nennt man: **Hilfe zur Erziehung.**



Geld für das Kind:

Das Jugend-Amt hilft, wenn Sie mit dem Kind allein leben und kein Geld vom anderen Eltern-Teil bekommen. Das Jugend-Amt bezahlt das Geld für das Kind.

Das nennt man: **Unterhalts-Vorschuss.**



Regeln für Kontakt mit dem Kind:

Das Jugend-Amt hilft, wenn Sie nach einer Trennung von Ihrem Partner nicht mit dem Kind zusammenleben, aber das Kind treffen möchten. Dann bespricht das Jugend-Amt mit Ihnen und dem anderen Eltern-Teil die Regeln für das Treffen mit Ihrem Kind.

Das nennt man: **Umgangs-Regelung.**

Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Jugend-Amt:



jugend-und-familie@kreis-coesfeld.de

Wo kann mein Kind mit anderen Kindern zusammen spielen und gut betreut werden?

Ihr Kind kann in einer Kinder-Tages-Einrichtung oder bei Tages-Eltern betreut werden. Ihr Kind spielt in einer schönen Umgebung mit anderen Kindern. Es lernt singen und malen. Und es bewegt sich an der frischen Luft. Ihr Kind bekommt jeden Tag ein Früh-Stück.

Sie können Ihr Kind in der ersten Zeit zur Kinder-Tages-Einrichtung begleiten. Dort lernen Sie die Betreuungs-Person kennen.

§ Im Gesetz steht: Sobald Ihr Kind 1 Jahr alt ist, hat es einen Anspruch auf einen Betreuungs-Platz in der Kinder-Tages-Einrichtung. Melden Sie Ihr Kind rechtzeitig für eine Kinder-Tages-Betreuung an. Sie können Ihr Kind bei der Kinder-Tages-Einrichtung oder beim Jugend-Amt anmelden.

Unterschiedliche Sprachen sind herzlich willkommen!

Das Jugend-Amt und Familien-Zentren beraten Sie und helfen Ihnen bei der Suche nach einer Kinder-Tages-Betreuung.



jugend-und-familie@kreis-coesfeld.de

Hier finden Sie eine Kinder-Tages-Betreuung:



www.kinderbetreuung.kreis-coesfeld.de



Wo finde ich Angebote für Familien in meiner Umgebung?

In einem Familien-Zentrum gibt es verschiedene Angebote für Kinder und ihre Eltern:

- Rück-Bildung nach der Schwangerschaft
- Wiege-Stunde für Eltern mit ihrem Baby
- Eltern-Treffs, bei dem Sie andere Eltern kennen-lernen können
- Eltern-Abende, mit Themen rund um das Kind
- Unternehmungen und Ausflüge für die ganze Familie

Im Familien-Zentrum bieten Beratungs-Stellen persönliche Gespräche an. Die Fach-Leute des Familien-Zentrums suchen mit Ihnen auch einen Kinder-Arzt oder eine Hebamme in der Nähe.

Sie helfen Ihnen, eine Kinder-Betreuung zu finden.

Schauen Sie einfach mal in einem Familien-Zentrum in Ihrem Wohnort vorbei und informieren Sie sich über das kostenlose Angebot.

Informationen über Angebote für Familien erhalten Sie auch im Rathaus in Ihrem Wohn-Ort:



www.ascheberg.de
www.billerbeck.de
www.coesfeld.de
www.duelmen.de
www.havixbeck.de
www.luedinghausen.de
www.nordkirchen.de
www.nottuln.de
www.olfen.de
www.rosendahl.de
www.gemeinde-senden.de



Wo bekomme ich Geld für mein Kind vor und nach der Geburt?

Viele Menschen haben keine Arbeit. Oder sie verdienen nur wenig und sie haben kein gespartes Geld. Dann können Sie einen Antrag stellen. Informieren Sie sich im Rat-Haus in Ihrem Wohnort. Die Telefon-Nummern und Adressen finden Sie hier:



www.jobcenter-kreis-coesfeld.de

➔ Kontakt

➔ Liste der Ansprechpartner aller Städte und Gemeinden des Kreises Coesfeld



Wofür?	Wo?
Wenn Sie Geld vom Amt bekommen	
Umstands-Kleidung	Job-Center oder Sozial-Amt in Ihrem Wohn-Ort; Unterhalts-Vorschuss-Kasse beim Jugend-Amt (=> nur wenn Sie alleine mit Ihrem Kind leben!); Schwangeren-Beratungs-Stelle; Kleiderkammer, Kirchen-Gemeinde
Gesundes Essen in der Schwangerschaft	
Erste Babysachen (Bett und Kleidung)	
Arbeits-Lösen-Geld 2 oder Sozial-Hilfe fürs Kind (für Kleidung, Ausstattung, Essen)	
Bildung und Teil-Habe • Mittag-Essen oder Ausflüge in der Kinder-Tages-Einrichtung; • Spielgruppe, Baby-Schwimmen	Job-Center in Ihrem Wohn-Ort
Miete für die Wohnung und Heizung	Wohn-Geld-Stelle, Job-Center, Sozial-Amt in Ihrem Wohn-Ort
Für alle Eltern nach der Geburt	
Eltern-Geld (für Kleidung, Ausstattung und Essen)	Eltern-Geld-Stelle des Jugend-Amtes
Kinder-Geld (für Kleidung, Ausstattung und Essen)	Familien-Kasse bei der Arbeits-Agentur

Wichtige Telefon-Nummern und Internet-Seiten

Polizei	110
Not-Arzt /Feuer-Wehr/ Kranken-Transport	112
Gift-Not-Ruf Bonn	02 28 19 24 0
Ärztlicher Not-Dienst	11 61 17
für Not-Fälle nachts, an Wochen-Enden oder Feier-Tagen	



**Mein Körper
in Wort
und Bild**

www.zanzu.de

Mein Körper in Wort und Bild

Das Online-Portal informiert über den Körper und Sexualität in 13 Sprachen. Die Internet-Seite enthält Informationen zu Körper-Wissen, zu Familien-Planung und Schwangerschaft, zu Infektionen, Sexualität, Beziehungen und Gefühlen, aber auch zum Thema Rechte und Gesetze, etwa zur Pille auf Rezept. Wer nicht lesen kann, darf hören: Sämtliche Inhalte werden auf Wunsch vorgelesen, ein Klick auf das Laut-Sprecher-Symbol genügt.

Elterntelefon

Unter dem bundesweit erreichbaren Anschluss 08 00 11 10 55 0 erhalten (werdende) Eltern ab der Schwangerschaft und mit Kindern bis zum 3. Lebensjahr anonym und kostenlos individuelle Beratung.



anonym und kostenlos erreichbar:

über das deutsche Festnetz und Handy

montags bis freitags
9 – 11 Uhr und

dienstags und donnerstags
17 – 19 Uhr

Die Ankommen-App – Ein Weg-Begleiter für Ihre ersten Wochen in Deutschland

Informationen zum Leben in Deutschland sowie zum Asyl-Verfahren und den Themen Arbeit und Ausbildung finden Sie in der App „Ankommen“. Außerdem können Sie mit der App beginnen Deutsch zu lernen.



Die Welcome to NRW – APP



ist die offizielle App des Landes Nordrhein-Westfalen für geflüchtete Menschen. Sie bündelt allgemeine und grundlegende Informationen und soll den Schutz suchenden Menschen dabei helfen, sich in Nordrhein-Westfalen zu orientieren und zurechtzufinden.

Das **Hilfe-Telefon „Gewalt gegen Frauen“** ist ein bundes-weites Beratungs-Angebot für Frauen, die Gewalt erlebt haben oder noch erleben. Es ist rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr kostenlos unter der



HILFE TELEFON
GEWALT GEGEN FRAUEN

08000 116 016

Telefon-Nummer 08 00 01 16 016 und online unter www.hilfetelefon.de über den Termin- und Sofort-Chat sowie per E-Mail erreichbar. Die Beraterinnen informieren und beraten anonym, in 15 Sprachen sowie in Deutscher Gebärdensprache und Leichter Sprache.

Wichtiger Hinweis für Fachkräfte im Netzwerk Frühe Hilfen:

Weitergehende mehrsprachige Informationen für die Arbeit mit Familien finden Sie auf der Internetseite:

[www.kindergesundheit-info.de/fuer-fachkraefte/
arbeiten-mit-fluechtlingsfamilien](http://www.kindergesundheit-info.de/fuer-fachkraefte/arbeiten-mit-fluechtlingsfamilien)



Das Kreis-Jugend-Amt ist für alle Städte und Gemeinden im Kreis zuständig mit Ausnahme der Städte Coesfeld und Dülmen.

Zuständig für Familien, die ihren **Wohnort in Coesfeld** haben:

Stadt Coesfeld - Fachbereich 51
Bernhard-von-Galen Str. 10 - 48653 Coesfeld
Telefon: 0 25 41 / 939-0

Zuständig für Familien, die ihren **Wohnort in Dülmen** haben:

Stadt Dülmen - Fachbereich 51
Markt 1 - 48249 Dülmen
Telefon: 0 25 94 / 12-0

Zuständig für die **Kindergesundheit** im Kreis Coesfeld:

Kreis Coesfeld - Gesundheitsamt / Kinder- und jugendärztlicher Dienst
Schützenwall 16 - 48653 Coesfeld
Telefon: 0 25 41 / 18-53 10

Das **Kommunale Integrations-Zentrum** des Kreises Coesfeld bündelt Integrations-Angebote vor Ort. Integration wird hierbei als Bildungs- und Querschnitts-Aufgabe gestaltet. Das Kommunale Integrations-Zentrum ist für Familien aus allen Orten des Kreises Coesfeld zuständig.

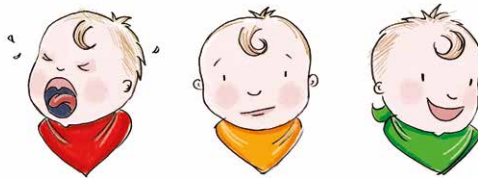


ki@kreis-coesfeld.de
Telefon: 0 25 41 / 18-94 01



Dieser Text orientiert sich an den Regeln der Leichten Sprache.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Der Wegweiser erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit, Aktualität und Richtigkeit der aufgeführten Informationen. Die genannten rechtlichen und staatlichen Leistungen und ihre Anspruchsgrundlage können sich ändern.



Besuchen Sie unser Familienportal unter:
www.kreis-coesfeld.de/familienportal